

23.

Interkulturelle Wochen Offenbach

„ZUSAMMEN LEBEN,
ZUSAMMEN WACHSEN!“



Koordination:

Arbeiterwohlfahrt KV Offenbach a. M. – Stadt e. V., Caritasverband Offenbach, Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach, Evangelisches Stadtdekanat Frankfurt und Offenbach, Katholisches Dekanat Offenbach, Der PARITÄTISCHE Hessen/Regionalgeschäftsstelle Offenbach

09.09. – 29.09.2020

Übersicht INTERKULTURELLE WOCHEN 2020

Mi. 09.09. • Empfang der Stadt	6
Do. 10.09. • Medizin – ein Geschenk Gottes? – Vernissage der Ausstellung	6
Im Anschluß: Podiumsdiskussion	6
Fr. 11.09. • Ökumenischer Gottesdienst	7
Sa. 12.09. • Alice-Platz Aktion, Programmvorstellung, Infos zur Interkulturellen Woche	7
Di. 15.09. • Medizin – ein Geschenk Gottes? Lesung	8
Mi. 16.09. • Märchenlesung für Jung und Alt	8
• Kulturcafé	8
Do. 17.09. • Medizin – ein Geschenk Gottes? Lesung	9
• Lieferkettengesetz jetzt!	9
Sa. 19.09. • Weltkindertagsfest	10
Mo. 21.09. • Medizin – ein Geschenk Gottes? Lesung	10
Di. 22.09. • Gebet der Religionen	10
Mi. 23.09. • Medizin – ein Geschenk Gottes? Lesung	11
Do. 24.09. • Medizin – ein Geschenk Gottes? Finissage der Ausstellung	11
Fr. 25.09. • Tag des Flüchtlings	12
Sa. 26.09. • Live-Concert im W58	12
So. 27.09. • Workshop für Väter	13

Nachfolgende Veranstaltung

Do. 01.10. • 2x2 im Dialog zu Diskriminierung	14
---	----

AUSSTELLUNG

11. – 27.09. • Medizin – ein Geschenk Gottes? Ausstellung zur Entwicklung der Medizin im Dialog der Religionen	15
--	----

Digitale Angebote

Ein Begrüßungsvideo	17
1. Musikvideo	17
Musik hat keine Grenzen	18
Mein Gott, dein Gott – hat Dir eine Gabe geschenkt	18

Bitte beachten:

Die digitalen Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Stadt: www.offenbach.de.

Dort werden Sie mit dem YouTube-Kanal: „Interkulturelle Wochen Offenbach“ verlinkt.

23. INTERKULTURELLE WOCHEN IN OFFENBACH

Liebe Offenbacherinnen und Offenbacher,

Zusammen leben, zusammen wachsen – das ist das Motto auch der diesjährigen Interkulturellen Wochen, wie es uns der Ausschuss der bundesweiten Kampagne empfiehlt. Und das Motto hat seit letztem Jahr an Bedeutung gewonnen.

Interkulturalität in Zeiten einer Pandemie?! Geht „interkulturell“ auf Abstand? Bedeutet nicht jedes Wort, das mit der Vorsilbe „inter“ beginnt, dass sich das Nachfolgende zusammen und zwischen mehreren ereignet? Interagieren – zusammen handeln; international – zwischen und im Miteinander der Nationen; Internet – die Vernetzung zwischen allen und nach allen Richtungen; interdisziplinär – nachdenken zwischen den Regeln der einen zusammen mit den Fähigkeiten der anderen.

Wie groß darf der Abstand bei „inter-“ sein? Zu nah, heißt ansteckend und zu weit lässt die anderen vielleicht aus dem Blick geraten. Das ist wahrscheinlich immer neu auszuprobieren. Und die Hauptsache bleibt: den Abstand klug überwinden, keine Mauern denken, keine Angst vor einander aufkommen lassen und gedeihlich miteinander die Welt gestalten. Das nennt man „kultivieren“.

Dabei wird ein weiterer Aspekt unserer Interkulturalität klar. „Inter-“ braucht sogar den Abstand! Damit man die Partner überhaupt sehen kann, wie sie sind, was sie tun, welche Eigenheiten sie ins Miteinander einbringen wollen und können und wie viel Raum zur Entfaltung nötig ist.

In der Pandemie schützen wir einander durch Abstand und wachsen weiter in der Anstrengung uns nicht aus den Augen und dem Sinn zu verlieren. Davon geben die Veranstaltungen der Interkulturellen Wochen auch im Jahr 2020 in Offenbach real analog und digital beredtes Zeugnis.

Bleiben Sie gesund, neugierig und guter Dinge!

Ihr Koordinationsteam „Interkulturelle Wochen Offenbach“

Mittwoch, 09.09.2020

Empfang der Stadt

Zusammen leben, zusammen wachsen

Feierlicher Empfang durch Schirmherrin Sabine Groß. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Die frei verfügbaren Plätze sind begrenzt.

Eine Anmeldung ist notwendig. Alle Besucher/innen sind gehalten, die Hygienevorschriften für öffentliche Veranstaltungen in der aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Veranstaltung strikt zu beachten, etwa Abstandsregeln und das Gebot zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung.

17.30 Uhr, Hafen 2, Nordring 129

V: Stadt Offenbach, Koordinationsteam

Donnerstag, 10.09.2020

„Medizin – ein Geschenk Gottes?“

Vernissage der Ausstellung zur Entwicklung der Medizin im Dialog der Religionen

Die Ausstellung wird mit einem kleinen interreligiösen Konzert vor der Stadtkirche eröffnet. Es spielen der Schilfrohrflötist Kuday Sahinalp und die Frankfurter Bläseschule. Nach einem Willkommensgruß (Prodekanin Dr. Ursula Schoen, Evangelische Kirche Frankfurt und Offenbach) und einer kurzen Vorstellung der Stadtkirchenarbeit Offenbach (Dr. Manuela Baumgart, Fachstelle für Evangelische Stadtkirchenarbeit Offenbach), folgen eine Einführung in die Ausstellung (Susanna Faust Kallenberg, Pfarrerin für Interreligiösen Dialog, Evangelische Kirche Frankfurt und Offenbach) und Grußworte aus den benachbarten Religionsgemeinschaften.

18.00 Uhr, Evangelische Stadtkirche, Herrnstr. 44

Im Anschluss:

Podiumsdiskussion anlässlich der Ausstellung

„Medizin – ein Geschenk Gottes?“

Medizin – ein Geschenk Gottes!

Eine Podiumsdiskussion aus jüdischer, christlicher und muslimischer Sicht.

Ist die Gesundheit des Menschen Gottes Wille? Und welche Instrumente hat er dem Menschen an die Hand gegeben,

um diese Gesundheit zu fördern? Die Heiligen Schriften des Judentums, Christentums und Islams geben darauf Antworten, die die Haltung der Religionen zur medizinischen Forschung und Ethik bis heute prägen.

Podiumsteilnehmer:

Petra Kunik, jüdische Schriftstellerin und Vorsitzende der GCJZ Frankfurt, Dr. Ertugrul Sahin, Islamischer Theologe, Dr. Dominiek Lootens, Leiter des Centre for Dialogue Campus Riedberg, Moderation: Susanna Faust Kallenberg, Pfarrerin für Interreligiösen Dialog, Evangelische Kirche Frankfurt und Offenbach.

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Abrahamische Forum Deutschland und das Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat.

20.00 Uhr, Evangelische Stadtkirche, Herrnstr. 44

V: Evangelische Stadtkirchenarbeit Offenbach und das Pfarramt für Interreligiösen Dialog der Evangelischen Kirche Frankfurt und Offenbach, Abrahamisches Forum Deutschland

Freitag, 11.09.2020

Zusammen leben, zusammen wachsen – Raum für Entfaltung geben Ökumenischer Gottesdienst

19.30 Uhr, St. Josef, Brüder-Grimm-Str. 5

V: Ökumenischer Vorbereitungskreis

Samstag, 12.09.2020

Alice-Platz-Aktion

Zusammen leben, zusammen wachsen!

Aktion auf dem Alice-Platz

Werbung für die Interkulturellen Wochen, Vorstellung einzelner Programmpunkte! Appetithäppchen, die Lust auf mehr machen! Mit Musik und Tanz einer kroatischen Volkstanzgruppe.

13.00 -15.00 Uhr, Alice-Platz

V: Koordinationsteam

Dienstag, 15.09.2020

Lesung zur Ausstellung „Medizin - ein Geschenk Gottes?“ – Der Medicus

Lesung aus dem Roman „Der Medicus“ von Noah Gordon.

17.00 Uhr, Evangelische Stadtkirche, Herrnstr. 44

Dr. Manuela Baumgart, Fachstelle für Stadtkirchenarbeit Offenbach, Evangelische Kirche Frankfurt und Offenbach

Mittwoch, 16.09.2020

Märchenlesung für Jung und Alt – Ein Rittermärchen

Im Hof der Seniorenwohnanlage AWO werden die Senioren gemeinsam mit den Kindern der Kita Im ZION ein Rittermärchen erleben. Der Erzähler in Gestalt eines Ritters wird die Geschichte vom mittelalterlich gestalteten Balkon darstellen und erzählen.

Mit Märchenerzähler: Gero von Thorn

10.30 Uhr, Arthur-Zitscher Str. 20

V: Betreutes Wohnen der AWO / ev. Kita Im ZION

Kulturcafé

Zusammen leben – zusammen wachsen: Musik verbindet.

Zugewanderte Offenbacherinnen und Offenbacher spielen ihre Lieblingsmusikstücke. Sie tauschen sich über die Musik ihrer Herkunftsländer aus und zeigen die verbindenden Elemente in den unterschiedlichen Musikkulturen auf.

17.00 - 19.00 Uhr, vhs Offenbach, Berliner Str. 77,

1. Etage, Raum 110 – Saal

(auch online auf YouTube über www.offenbach.de)

V: Integrationslotsen FzOF, IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste, JMD Offenbach, Forum für interkulturellen Dialog, vhs Offenbach
Nur mit Anmeldung unter: erika.schimpf@offenbach.de

Donnerstag, 17.09.2020

Lesung zur Ausstellung „Medizin - ein Geschenk Gottes?“ – Der Medicus

17.00 Uhr, Evangelische Stadtkirche, Herrnstr. 44

Dr. Manuela Baumgart, Fachstelle für Stadtkirchenarbeit Offenbach, Evangelische Kirche Frankfurt und Offenbach

Donnerstag, 17.09.2020

Gegen Gewinne ohne Gewissen hilft nur ein gesetzlicher Rahmen – Lieferkettengesetz jetzt!

Schon am Beginn der heutigen, globalen Produktions- und Lieferketten - auch der unserer alltäglichen Versorgung - und Konsumgüter- stehen sehr oft schwerste Menschenrechtsverletzungen.

Das sind keine Einzelfälle oder Ausrutscher, sondern integrale Bestandteile dieser globalen Wertschöpfungsketten. Erhebungen zur Einhaltung von sozialen und ökologischen Mindeststandards bei deutschen Unternehmen hatten nur sehr wenig Resonanz. Das zeigt, dass der Umsetzung dieser Ziele mit Freiwilligkeit nicht beizukommen ist.

Die Bundesregierung legte im Frühjahr ein (auch völkerrechtlich) längst überfälliges „Lieferkettengesetz“ vor, das deutsche Unternehmen zur Verantwortung für die Einhaltung solcher Mindeststandards auch bei ihren ausländischen Zulieferern verpflichten sollte.

Dann kam Covid-19 - und das Gesetz wurde beiseitegelegt - man könne den Unternehmen jetzt „keine weiteren Lasten aufbürden“.

Gerade die gegenwärtige Pandemie zeigt aber doch - und das an verschiedensten Punkten - wie wichtig und dringlich eine verbindliche, menschen- und naturgerechte Regulierung von Lieferketten ist.

Wir freuen uns auf ein diskussionsfreudiges Publikum bei einem informativen Gespräch mit Vertreter*innen aus Gewerkschaft und NGOs.

19.00 - 21.00 Uhr, Bücherturm der Stadtbibliothek, Herrnstr. 84

V: attac, Region Offenbach, NaturFreunde Ortsgruppe Offenbach, ver.di/Bezirksfrauenrat Frankfurt und Region

Samstag, 19.09.2020

Weltkindertagsfest im Büsingpark

Kinderrechte schaffen Zukunft!

Anlässlich des Weltkindertags der UNESCO verwandelt sich der Büsingpark in einen Ort des gemeinsamen Feierns für Kinder und deren Eltern. Zahlreiche Spiel-, Bastelangebote laden Groß und Klein zum Mitmachen ein. Snacks und Getränke runden das Angebot ab.

14.00 - 17.00 Uhr, Büsingpark

V: Ev. Jugend, Kurdisches Kulturzentrum, Caritashaus St. Josef, CariJob gGmbH, IGEL-OF e.V., Deutsches Rotes Kreuz, ev. KiTa der Miriamgemeinde im ZION, Polizei (1. Revier), Feuerwehr (Abt. Brandschutz und Jugenderziehung), Stadtjugendring

Montag, 21.09.2020

Lesung zur Ausstellung „Medizin - ein Geschenk Gottes?“ – Der Medicus

17.00 Uhr, Evangelische Stadtkirche, Herrnstr. 44

Dr. Manuela Baumgart, Fachstelle für Stadtkirchenarbeit Offenbach, Evangelische Kirche Frankfurt und Offenbach

Dienstag, 22.09.2020

Gebet der Religionen

„Wachsam im Miteinander – Zusammenleben in Solidarität und Verantwortung.“

19.00 Uhr, Franz.-reformierte Kirche, Herrnstr. / Ecke Berliner Str.

Mitwirkende:

Vertreter der muslimischen Gemeinden, der Jüdischen Gemeinde, der Bahá'í Gemeinde, der Freireligiösen Gemeinde, der christlichen Gemeinden im Ökumenischen Arbeitskreis für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung

V: Ökumenischer Arbeitskreis für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung

Mittwoch, 23.09.2020

Lesung zur Ausstellung „Medizin - ein Geschenk Gottes?“ – Der Medicus

17.00 Uhr, Evangelische Stadtkirche, Herrnstr. 44

Dr. Manuela Baumgart, Fachstelle für Stadtkirchenarbeit Offenbach, Evangelische Kirche Frankfurt und Offenbach

Donnerstag, 24.09.2020

Finissage der Ausstellung „Medizin – ein Geschenk Gottes?“

Kulturspezifische Seelsorge – Jüdische, christliche und muslimische Seelsorger und Seelsorgerinnen berichten von ihren Erfahrungen (eine Podiumsdiskussion)

Mit Dr. Andy Steinman, Rabbiner der Budge-Stiftung Frankfurt, Loretta Stroh, Krankenhauspfarrerin, Evangelisches Dekanat Rüsselsheim-Gross-Gerau; Songül Yasar, muslimische Krankenhauseelsorgerin in Frankfurt
Moderation: Susanna Faust Kallenberg, Pfarrerin für Interreligiösen Dialog

19.00 Uhr, Evangelische Stadtkirche, Herrnstr. 44

(auch online auf YouTube über www.offenbach.de)

V: Evangelische Stadtkirche Offenbach in Kooperation mit der Evangelischen Kirche Frankfurt und Offenbach

Freitag, 25.09.2020

Tag des Flüchtlings – Eritrea im Fokus

Berichte, Erfahrungen, Perspektiven

Im Juli 2018 wurde ein Friedensvertrag zwischen Äthiopien und Eritrea abgeschlossen und damit der Grenzkrieg zwischen den beiden Ländern beendet. Viele verbänden damit die Hoffnung, dass sich nun auch die katastrophale Menschenrechtsslage in Eritrea verbessert und der unbefristet abzuleistende Nationaldienst beendet wird. Diese Hoffnungen wurden leider enttäuscht. In der Veranstaltung wollen wir über die aktuelle Lage im Land und die Situation der eritreischen Flüchtlinge in Deutschland berichten.

Eine Veranstaltung mit Rudi Friedrich, Connection e.V., Rechtsanwältin Antje Becker, Frankfurt, Dr. Awet Kessete, Eritreischer Verein für Demokratie, Kultur und voneinander Lernen e.V., Filmbeiträgen & Musik von Talib Richard Vogl

19.00 Uhr, Obergeschoss der Stadtbibliothek, Herrnstr. 84

V: Connection e.V., Pax Christi Gruppe OF, NaturFreunde – Ortsgruppe OF, Attac – Region Offenbach

Samstag, 26.09.2020

Open-Air Life-Concert im W 58

Klavier und Gesang mit Gospel, Pop und Soul

Afroamerikanischer Lifestyle im Live-Concert. Gospel, Pop und Soul mit Prince Boachie und Naomie Ljebor

18.00 Uhr, W58, Weikertsblochstr. 58

V: Lebenszeiten e.V.

Sonntag, 27.09.2020

Workshop für Väter

Nimm's leicht, aber nicht auf die leichte Schulter.

Ein Workshop für Väter, die täglichen Anforderungen leichter zu bewältigen.

Väter sind so wichtig für die Familie. Aber es ist nicht immer leicht, ein guter, geschweige denn „der beste Vater“ zu sein. Es gibt so viele Wünsche, Fragen und Bedürfnisse der Kinder, der Ehefrau, der Mutter.

Wie aber diese Wünsche und Bedürfnisse erfüllen? Woher die richtigen Antworten nehmen, wenn man sie vielleicht selbst nicht kennt? Der Workshop unterstützt Väter mit vielen Ideen und Angeboten, so dass sich das Leben in und mit der Familie ganz schnell ein bisschen leichter anfühlt.

15.00 – 17.00 Uhr, Yavuz Selim Moschee, Bleichstr. 65

V: vonichzuich gGmbH in Kooperation mit der Yavuz Selim Moschee Offenbach

Nachfolgende Veranstaltung:

Donnerstag, 01.10.

„2x2 im Dialog zu Diskriminierung“

- ein Angebot zum Thema der Interkulturellen Wochen in Offenbach

Sie haben:

- selbst Benachteiligung aufgrund von sexueller Identität, Religionszugehörigkeit, Herkunft, Alter, Aussehen, Geschlecht, Krankheit etc. gemacht oder Situationen Anderer miterlebt

Sie möchten:

- Erfahrungen mit diesen Diskriminierungen teilen, sich austauschen und gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten suchen.

Wir bieten:

- Raum für ein intensives, persönliches Gespräch, das jeweils von zwei im Thema erfahrenen Frauen begleitet und moderiert wird.

Das Gesprächssetting wird begleitet von Barbara Schwab (Sozialarbeiterin Aidshilfe Offenbach, Beraterin Klienten zentrierter Gesprächsführung) und Katharina Unkelbach (Bildungsreferentin / systemische Beraterin Katholisches Bildungswerk Südhessen).

Gespräche sind am Do., 01. Oktober, zu folgenden Zeiten möglich: 15.00 Uhr; 16.00 Uhr; 18.00 Uhr; 19.00 Uhr

Sie können sich zum Gespräch allein oder zu zweit anmelden. Wenn Sie sich allein anmelden, werden wir eine weitere Person für das Gespräch auswählen und einladen. Jedes Dialoggespräch dauert 45 Min.. Die Inhalte des Gesprächs sind vertraulich und werden nicht dokumentiert. Anmeldungen per Mail sind zwingend erforderlich beim Veranstalter s. u.

Aidshilfe Offenbach e.V., Frankfurter Str. 48

V: Kath. Bildungswerk Südhessen,
Anmeldung unter bw.suedhessen@bistum-mainz.de

Lokal und digital im gesamten Zeitraum:

11.09. – 27.9.2020

Medizin – ein Geschenk Gottes?

Die Entwicklung der Medizin im Dialog der Religionen

Eine Ausstellung zur Entwicklung der Medizin im Dialog der Religionen

Die Geschichte der Medizin ist eine Interreligiöse Dialoggeschichte. Jüdische Philosophen bewahrten das Erbe der Antike, um an islamischen Hochschulen zusammen mit muslimischen Ärzten die Grundlagen zu schaffen, aus denen wiederum christliche und jüdische Wissenschaftler, wichtige Erkenntnisse für die abendländische Medizin entwickelten.

Die Ausstellung „Medizin - ein Geschenk Gottes?“ möchte einen Einblick in die interreligiöse Geschichte der Medizin geben und damit auch ein konstruktives Beispiel interreligiösen Dialoges aufzeigen.

Gefördert durch das Bundesprogramm: Demokratie leben! Unterstützt vom Landesmuseum Speyer.

**Montag - Freitag: 12.00 - 18.00 Uhr,
Samstag: 11.00 - 13.00 Uhr,
Evangelische Stadtkirche, Herrnstr. 44**

V: Evangelische Stadtkirche Offenbach, Interreligiöse Pfarrstelle der Evangelischen Kirche in Frankfurt und Offenbach

Digitale Angebote:

(online auf YouTube über www.offenbach.de)

11.09. – 27.9.2020

Ein Begrüßungsvideo:

➤ online

Zusammen leben, zusammen wachsen! Offenbach braucht Interkulturelle Wochen auch 2020!

Trotz Coronavirus, Masken und Hygienekonzepten haben sich die Träger der Interkulturellen Wochen Offenbach schon im Frühjahr für deren Durchführung entschieden. Warum ihnen diese Entscheidung wichtig ist und weshalb sie bereit sind, auch neue Wege zu gehen, werden sie in einem kurzen Film erzählen.

Interviewt werden: Sabine Groß, Integrationsdezernentin der Stadt Offenbach, Dr. Achim Knecht, Stadtdekan der Evangelischen Kirche Frankfurt und Offenbach, Dr. Ursula Schoen, Prodekanin in der Evangelischen Kirche Frankfurt und Offenbach und für den Seelsorgebereich Offenbach zuständig, Pfarrer Mattis für den Fachbereich I des Evangelischen Regionalverbandes FFM und OF, Dekan Andreas Puckel, Dekan des katholischen Dekanates Offenbach, Christiane Leonhard-Icten, Geschäftsführerin der Caritas Offenbach, Thomas Ruff, Geschäftsführer der Arbeiter-Wohlfahrt Kreisverband Offenbach, Hanne Schirmer, Geschäftsführerin der Parität RheinMain-Ost.

V: Koordinationsteam

1. Musikvideo

➤ online

Die Musiker von "Duolino", Victor Loarces, Querflöte und Jens Barneck, Klavier spielen von Isaac Albeniz (1860 – 1909) das Prelude und den Tango aus der Suite „España“ op. 165.

(Live Konzertmitschnitt)

V.: Duolino

Konzert in der Reihe tonAART, Taurusstein

Musik kennt keine Grenzen

➤ online

Der Freundschaftsverein Türkei in Offenbach und Umgebung e.V. möchte sich gerne dieses Jahr an der interkulturellen Woche mit einem musikalischen Beitrag des jungen Pianisten Tuna Tüney aus Istanbul beteiligen.

Tuna Tüney, geboren im Jahr 2003 in Istanbul, begann bereits im Alter von sechs Jahren Klavierunterricht zu nehmen. Seit 2013 ist er Schüler von Prof. Eser Bilgehan Sakir an dem staatlichen Konservatorium der Universität Istanbul. Tuna Tüney hatte bereits „Master classes“ mit unterschiedlichen Pianistinnen und Pianisten, wie Ruvim Ostrovsky, Martha Gulyas, Herbert Schuch, Hyun-Jung Kim und vielen weiteren zusammen.

Der junge Pianist stand auf zahlreichen Bühnen und gewann nationale sowie internationale Preise. Außerdem erhielt er die Möglichkeit mit verschiedenen Symphonieorchestern als Solist zusammenzuspielen.

V: Freundschaftsverein Türkei in Offenbach und Umgebung e.V.

Mein Gott, dein Gott, unser Gott – hat uns eine Gabe geschenkt!

➤ online

Ein digitales Berufungsmosaik.

Talentfrauen reden davon, was sie bewirken. Sie danken für die Talente, bringen diese Talente in Aufgaben ein, haben an der Bewältigung der Aufgaben auch Freude und verändern ihre Gemeinschaften. Die Frauen warten nicht auf anderer Wertschätzung, sie tun, was sie für wichtig erachten und bezeugen selbstbewusst ihren Glauben.

Kurze WhatsApp-Videos werden auf dem Youtube-Kanal „Interkulturelle Wochen Offenbach“ zu einem Mosaik der Talentfrauen zusammengesetzt, an dem sich jede Frau jeder Konfession und Religion beteiligen kann. Schicken Sie Ihr Video, das nicht länger als 2 Min. dauern sollte, per whatsapp an 0176-12539050.

V.: Interreligiöser Frauenkreis

Koordinationssteam:

Arbeiterwohlfahrt KV Offenbach am Main – Stadt e.V.,
☎ 85 00 23 20
Caritasverband Offenbach, ☎ 80064253
Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach,
☎ 82977023
Evangelisches Stadtdekanat Frankfurt und Offenbach,
☎ 82376201
Katholisches Dekanat Offenbach, ☎ 815550
Der PARITÄTISCHE Hessen/Regionalgeschäftsstelle
Offenbach

Ökumenischer Arbeitskreis für Frieden, Gerechtigkeit und
Bewahrung der Schöpfung, ☎ 069 868791
Stadtjugendring, ☎ 069 8065 3978
Stadtbibliothek, ☎ 80652339
Stadt Offenbach, ☎ 069-8065 3587
vhs Offenbach, ☎ 069-8065 3803
vonichzuich, ☎ 0177 6670 564

In Zusammenarbeit mit:

Aids-Hilfe Offenbach e.V., ☎ 069 8836 88
attac, Region Offenbach, ☎ 0179-8084890
Caritashaus St. Josef , ☎ 069 8500 5234
Connection e.V., ☎ 069 8237 5534
Deutsches Rotes Kreuz, ☎ 85005234
Duolino, ☎ 06128 86832
Evangelische Jugend, ☎ 069 8119 46
Evangelische Kita Im Zion, ☎ 069-8236 0071
Evangelische Stadtkirchenarbeit Offenbach,
☎ 0152 – 53 12 49 38
Evangelische Pfarrstelle für Interreligiösen Dialog,
☎ 0151-2267 820447
Freundschaftsverein Türkei in Offenbach und Umgebung
e.V., ☎ 069 821336
Feuerwehr Offenbach Brandschutzerziehung,
☎ 80653333
Freiwilligenzentrum Offenbach, ☎ 82367039
IGEL Offenbach, ☎ 069 8300 8685
Integrationslotsen, ☎ 0176-7117 2990
Interreligiöser Frauenkreis, ☎ 0176 1253 9050
Katholisches Bildungswerk Südhessen,
☎ 0176 1253 9132
Katholisches Dekanat Offenbach, ☎ 0176-1253 9050
Koordinationssteam der IKW Offenbach,
☎ 0176 1253 9050
Kurdisches Kulturzentrum, ☎ 0157 7488 0175
Lebenszeiten e.V. , ☎ 0171 2817 409
NaturFreunde, Ortsgruppe Offenbach, ☎ 069 9819 5299

Schirmherrin:
Integrationsdezernentin Sabine Groß

Layout, Satz: P. Baumgardt • Fotos: Tuncay Akbas und Ingram • Druck: Berthold GmbH